Beyers Mode-Führer
Beyers Mode-Führer
Beyers Mode-Führer
Beyers Mode-Führer
Beyers Mode-Führer
Beyers Mode-Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer
Beyers Mode Führer

Erscheint Mitte August

Beyer-Verlag Leipzig

Der Schatzgräber

Literarische Monatschrift

Schriftleiter: Staatsbibliothekar **Dr. G. Prochnow**

Mitarbeiter sind Schriftsteller von Rang

Der im 8. Jahrgange in einem Umfange von 32 Seiten mit Bildbeigaben erscheinende „Schatzgräber" pflegt neben guter neuer Literatur auch das wertvolle ältere Schrifttum, er berichtet über Theater, Musik und bildende Kunst. Er hat wegen seines bei außerordentlicher Wohlfeilheit gediegenen Inhalts eine seit Jahren treue Lesergemeinde.

Inhalt des Juli-Heftes:

W. Müller v. Königswinter: Die Mosel (mit Bild).
Dr. G. Manz: Dr. Albert Schweitzer, ein Prediger der Ehrfurcht.
Jos. Metz: Strauß-Walzer.
Dr. W. Russo: Knut Hamsun.
J. E. Nürnberger: Das braune Kästchen.
Chr. Lobe: Karl Maria v. Weber.
H. Berger: Der Schauspieler Hugo Thimig.
C. Fres: Meine Tochter.
Fr. Trautmann: Kleine Nürnberger Sagen (mit Bild).
Rob. Hamerling: Dante.

Jährlich 12 Hefte M. 4.–/2.40, viertelj. 3 Hefte M. 1.–/–.60

Einzelheft: M. —.40/—.25

Ⓩ

Der Schatzgräber-Verlag/Robert Alter

Berlin NW 7, Mittelstr. 19

In

Stilkes Rechtsbibliothek

erschien soeben

Nr. 88:

Internationales Übereinkommen über den Eisenbahn-, Personen- und Gepäckverkehr

(I. Ü. P.) vom 23. Oktober 1924

Kommentar

von

Dr. Otto Loening

Landgerichtsdirektor in Berlin

in Verbindung mit

Geheimrat Eduard Schmid

Sekretär des Zentralamtes für den internationalen Eisenbahntransport in Bern

568 Seiten. Ganzleinen gebd. RM. 16.—

Unter Heranziehung der gesamten in- und ausländischen Literatur und unter Verwertung namentlich der deutschen, französischen, österreichischen, schweizerischen und italienischen Rechtsprechung hat der bekannte Kommentator des internationalen Frachtübereinkommens, als erster auch das Personen- und Gepäckübereinkommen erschöpfend erläutert. Dabei ist ständig Wert darauf gelegt, auch die dem Landesrecht vorbehaltenen Gebiete darzustellen, so daß der Kommentar gleichzeitig eine lückenlose Kommentierung des unstaatlichen Rechts enthält. Fragen des Reisewesens sind Fragen des täglichen Lebens, sie beschäftigen nicht nur **Eisenbahnverwaltungen, Gerichte, Rechtsanwälte** sondern auch **Handelskammern, wirtschaftliche Verbände, Handlungs- und Vergnügungsreisende,** ganz besonders aber **Reise- und Verkehrsbüros,** für die der Kommentar von Dr. Loening geradezu als unentbehrlich zu bezeichnen ist.

Ⓩ

Verlag von Georg Stilke

Berlin NW 7